



Fachkompetenz, Erfahrung und Verbindungen

Die i.m.a., als Verein organisiert, wird heute von 26 Mitgliedsorganisationen aus der Landwirtschaft getragen. Neben ihren eigenen Projekten unterstützt sie die umfangreiche Arbeit der Mitgliedsorganisationen und Partner.

Dort bringt sie ihre Fachkompetenzen, Erfahrungen und Verbindungen ein.

In Kooperation und Arbeitsteilung mit den anderen Einrichtungen der Agrarwirtschaft können die gesteckten Ziele leichter und effizienter erreicht werden.

Hier steht für die i.m.a die Basiskommunikation für die deutsche Landwirtschaft im Fokus. Basiskommunikation im doppelten Sinne: Basis-Informationen, die sich an die breite Basis unserer Gesellschaft richten.

Ein motiviertes Team

Die i.m.a-Geschäftsstelle beschäftigt Experten aus der Land- und Ernährungswirtschaft sowie Kommunikation. Sie arbeitet mit externen Partnern wie Pädagogen, Textern, Grafikern, Eventmanagern, Internetspezialisten, Druckereien, Produzenten und Logistikern zusammen, mit denen sie die Projekte entwickelt und realisiert. In zahlreichen Kooperationen werden Projekte mit Unterstützung der Mitgliedsorganisationen oder anderen landwirtschaftlichen und pädagogischen Einrichtungen entwickelt und umgesetzt.

information.medien.agrar (i.m.a) e.V.
Adenauerallee 127 . 53113 Bonn
Tel. 0228 / 9799370 . Fax 9799375
info@ima-agrar.de . www.ima-agrar.de

Mit freundlicher Unterstützung der
Landwirtschaftlichen Rentenbank

Die i.m.a...

- ... ist die Informationszentrale der deutschen Bäuerinnen und Bauern – seit mehr als 40 Jahren bewährt und aktuell.
- ... analysiert systematisch den Informationsbedarf der Öffentlichkeit an der Agrarwirtschaft.
- ... gibt Auskunft zu allen Fragen rund um die moderne Landwirtschaft – für Lehrerinnen und Lehrer, Kinder, Jugendliche und die breite Öffentlichkeit und nutzt dazu alle modernen Basiskommunikationstechniken.

... betreibt die Basiskommunikation der deutschen Bäuerinnen und Bauern und schafft so Beziehung und Vertrauen zwischen Landwirtschaft und Öffentlichkeit.

... leitet die Zielgruppenkommunikation für Lehrerinnen und Lehrer.

... gibt Einblicke, schafft Verständnis und stärkt den Dialog zwischen Stadt und Land – kompetent und engagiert.

Hoftore öffnen, Einblicke geben, Verständnis wecken

Seit über vierzig Jahren verbindet der information.medien.agrar (i.m.a) e.V. Land und Stadt durch Informationsarbeit zur Landwirtschaft. Die i.m.a beobachtet Veränderungen, fragt nach Hintergründen, beschreibt und illustriert Zusammenhänge. Sie gewährt Lehrerinnen und Lehrern, Schulkindern und Jugendlichen sowie Konsumenten Einblicke in die Welt der Bauernhöfe, der Nahrungsmittel und ins wirtschaftliche oder politische Umfeld.

Gleiches Ziel – andere Mittel

Das Ziel ist in den vergangenen vierzig Jahren das gleiche geblieben: Verständnis schaffen für unsere Landwirtschaft und ihre vielfältigen Werte, damit sie von der Öffentlichkeit als einzigartiges Allgemeingut verstanden und getragen wird. Die Kommunikationsmittel aber haben sich verändert: von der klappernden Schreibmaschine und dem gedruckten Faltblatt hin zur Nutzung verschiedener elektronischer Geräte sowie audiovisueller und interaktiver Medien.



Umfangreiches Kommunikations- und Dienstleistungsangebot

Mit diesen Dienstleistungen erreicht die i.m.a heute ein breites Spektrum an Zielgruppen mit unterschiedlichen Bedürfnissen:

- Verbrauchern öffnet sich durch die Vielfalt der i.m.a-Broschüren, wie z.B. den 3-Minuten-Infos, das Hoftor zur Welt der Bauernhöfe und der Nahrungsmittel.
- Pädagogen finden im umfangreichen Medienangebot fertiges Unterrichtsmaterial, aber auch Hintergründe und Fakten aus der Landwirtschaft. Mehr als 60.000 Pädagogen wissen regelmäßig die i.m.a als unabhängige Informationsquelle zu schätzen.
- Die i.m.a hilft in Zusammenarbeit mit ihren Mitgliedern und anderen Organisationen bei der Vorbereitung und Durchführung von Schulklassenbesuchen auf Bauernhöfen und fokussiert im „Forum Lernort Bauernhof“ das Angebot der Landwirtschaft.
- Internetseiten wie www.ima-agrar.de, www.agrilexikon.de, www.lernenaufdembauernhof.de und www.lockpfosten.de schaffen Zugang zu Wissenswerten aus den Bereichen Landwirtschaft und Ernährung.

- Mit einem E-Mail-Newsletter informiert die i.m.a monatlich rund 12.000 Lehrerinnen und Lehrer über Neues und Aktuelles aus der Land- und Ernährungswirtschaft sowie der Natur.
- Mit Messeauftritten wie dem ErlebnisBauernhof auf der Internationalen Grünen Woche, der Bildungsmesse didacta, der EuroTier und der Agritechnica oder mit dem „Kinderbauernhof on Tour“ engagiert sich die i.m.a für die moderne Landwirtschaft in Deutschland.
- Mit einem Newsletter an interessierte landwirtschaftliche Betriebe inspiriert die i.m.a Bäuerinnen und Bauern zu eigener Öffentlichkeitsarbeit.
- Mit der Entwicklung und dem Vertrieb von Werbepunkten unter dem Motto „Landwirtschaft dient allen“ trägt die i.m.a das positive Image der Landwirtschaft nach außen und regt zum Nachdenken an.
- Durch zahlreiche Studien und Untersuchungen schafft die i.m.a empirische Grundlagen für eine effiziente und zielgerichtete Öffentlichkeitsarbeit der gesamten Landwirtschaft.